

25. November 2010

Ing. Franz Schuster neuer Leiter der Feuerwehrschnule Tulln **LR Pernkopf: „Profunder Kenner des Feuerwehrewesens“**

Ing. Franz Schuster ist zum neuen Leiter der größten Feuerwehrschnule Österreichs in Tulln bestellt worden, zu seinem Stellvertreter wurde Markus Bauer ernannt. Landesrat Dr. Stephan Pernkopf überreichte heute in Tulln die Ernennungsurkunden. „Mit Franz Schuster und Markus Bauer erhält das Kompetenzzentrum in Tulln profunde Fachmänner des Feuerwehrewesens, die die Sorgen und Nöte der Feuerwehren kennen“, betonte Pernkopf.

Schuster ist bereits seit seiner Jugend Mitglied der Feuerweh Gerersdorf im Bezirk St. Pölten. Im Jahr 1993 übernahm der Techniker mit Schwerpunkt Elektrotechnik in Gerersdorf den Nachrichtendienst, ehe er 1996 zum Zugskommandanten avancierte. Zwei Jahre später wurde er zum Bezirksausbilder bzw. Lehrbeauftragten des Sachgebietes Nachrichtendienst berufen. Seit dem Jahre 2000 fungiert Schuster als Bewerberleiter beim NÖ Feuerweh-Funkleistungsabzeichen. Zudem verstärkte Schuster als Techniker das Team des NÖ Landesfeuerwehkommandos. Im Jahr 2003 wechselte der Fachmann im Bereich des Funkwesens in die Abteilung Feuerweh und Zivilschutz der NÖ Landesregierung. Dort war Schuster zuletzt für die Umsetzung des Digitalfunks in Niederösterreich verantwortlich.

Franz Schuster sieht in der Bestellung zum neuen Leiter der Landesfeuerwehrschnule in Tulln seine bisher größte berufliche Herausforderung: „Mein Ziel ist es, mit motivierten Mitarbeitern unseren fast 80.000 aktiven Feuerwehmitgliedern eine optimale Ausbildung anzubieten.“ Josef Buchta, NÖ Landesfeuerwehkommandant, meinte: „Franz Schuster wird für die Anliegen der 1.648 freiwilligen Feuerwehren und 91 Betriebsfeuerwehren stets ein offenes Ohr haben.“

Weitere Informationen: Büro LR Pernkopf, Klaus Luif, e-mail klaus.luif@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12705.